

Federführung:

51 - Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Produkt:

51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

51.21 Grundschulen

51.22 Hauptschulen

51.23 Realschulen

51.24 Gymnasien

51.25 Förderschulen

Datum:

04.06.2020

Beratungsfolge:

Sitzungsdatum:

Ausschuss für Kultur, Schule und Sport

10.06.2020

Vorberatung

Rat der Stadt Coesfeld

25.06.2020

Entscheidung

Antrag der CDU-Fraktion: Projekt "OurGenerationZ"

Beschlussvorschlag:

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld beantragt,

1. Das Projekt „OurGenerationZ“ vorzustellen.
2. Für Coesfeld ein Präventionskonzept für die Gefahren der virtuellen Lebenswelten unserer Kinder und Jugendlichen aufzustellen.

Sachverhalt:

Der CDU-Antrag vom 28.05.2020 ist als Anlage beigefügt.

Zu den im Antrag angesprochenen Themen wird nachfolgend der Sachstand der bestehenden Maßnahmen und Projekte dargestellt. In der Sitzung kann sodann offen über das weitere Vorgehen diskutiert werden.

Medienkonzepte / Medienkompetenzrahmen / Zusammenwirken von Schulen und Schulträger

Schulleitungen und Medienbeauftragte der Schulen sowie die Stadt als Schulträger wirken eng zusammen, um die schulische Bildung in die digitale Welt führen.¹ Dabei haben die Schulen über die Gestaltung der Medienkonzepte und die Einbindung in den Unterricht die

¹ Weitere Partner sind das Kompetenzteam Kreis Coesfeld sowie das Regionale Bildungsnetzwerk im Kreis Coesfeld und der Arbeitskreis Schulträger im Kreis Coesfeld.

Verantwortung für eine Schul- und Unterrichtsentwicklung, die die Bildung in einer digitalen Welt angemessen sichert und nachhaltig umsetzt. Dazu hat jede der 12 Schulen in Schulträgerschaft der Stadt Coesfeld ein pädagogisches Medienkonzept auf der Basis des Medienkompetenzrahmens NRW entwickelt, das laufend anhand der Unterrichtserfahrungen und der Fortbildungen anhand des eigenen Schulprofils fortgeschrieben wird.

Die im beigefügten Antrag angesprochenen Gefahren der Internetnutzung werden sowohl im Unterricht selber, flankiert vom Kompetenzteam Kreis Coesfeld mit verschiedenen Fortbildungsprogrammen („Analysieren und Reflektieren“ im Medienkompetenzrahmen NRW, Medienpass NRW), als auch durch Projekte mit externen Partnern (Sparkasse Westmünsterland: Ausbildung von Schülerinnen und Schülern zu Medienscouts als Multiplikatoren) über die Schulen behandelt.

Themenfeld des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes / Angebote in und mit Schulen

In der städtischen Jugendförderung (Ferienprogramme, Jugendhaus Stellwerk, Schulsozialarbeit) werden neben den klassischen sucht- und gewaltpräventiven Themen auch zunehmend Fragen von Datenschutz, Umgang mit Fake-News, Gaming, Sexting, Cybermobbing etc. bearbeitet². Zur Ausweitung entsprechender Angebote gerichtet an Kinder und Jugendliche ist u.a. die zusätzliche Stelle im Team Jugendförderung eingerichtet worden. Als eigenes Themenfeld wird der verantwortliche und reflektierte Umgang mit dem Internet Eingang in den neu aufzustellenden Kinder- und Jugendförderplan 2021 – 2026 finden, der in Kooperation mit Vereinen und Verbänden aufgestellt wird.

Zur Sitzung wurden Herrn Markus Laurenz sowie ein Schüler und eine Schülerin eingeladen, die konkret über das Projekt „OurGenerationZ“ berichten.

Anlagen:

Antrag der CDU vom 28.05.2020

² Coronabedingt konnten leider die zuletzt geplanten zwei Medienprojekte in Schulen nicht durchgeführt werden.